

## Favoritensiege und nur wenig Bewegung in der Tabelle

### Boßel-Landesliga: Spitzentrio wirft souverän auf / Ardorf verliert knapp

Ostfriesland/rbe – 7. Spieltag in der Boßel-Landesliga der Männer in Ostfriesland. Im Fernduell um die Platzierungen an der Tabellenspitze tat sich wenig. Mit hohen Siegen verteidigten Reepsholt, Westeraccum und Pfalzdorf ihre Felle. Für Ardorf wird die Luft dagegen im Tabellenkeller langsam dünn. Utgast - Ardorf 6:3 (1,004/ 3,059/ 1,143/ -3,038): Man konnte beiden Mannschaften anmerken, dass es um sehr wichtige Punkte ging. Bis zur Wende ging die Führung immer hin und her. Der Gast aus Ardorf setzte alles daran, um in Utgast zu gewinnen. In Gummi II konnte der Gast mit über drei Wurf jubeln. Im letzten Drittel der Wurfstrecke aber setzten die Utgaster alles auf eine Karte und drehten den Wettkampf noch um. Die restlichen drei Detailsiege sorgten für den Drei-Wurf-Sieg. Utgast hat jetzt schon vier Punkte vor den Abstiegsplätzen. Die Ardorfer wollen jetzt in der Vorweihnachtszeit versuchen, den Anschluss wieder herzustellen. Upschört - Blomberg 0:8 (-0,087/ -5,054/ 0,074/ -2,088): Auch gegen Blomberg zogen die Upschörter den Kürzeren. In keinem Mannschaftsteil konnte man an die Vorjahresergebnisse anknüpfen. Blomberg tat nicht mehr als nötig, um einen ungefährdeten Sieg einzufahren. Mit diesen beiden Zählern festigt man den vierten Tabellenplatz. Im Upschörter Lager hofft man, das sich alle Werfer in den nächsten Wochen steigern, um eine Serie zu starten. Reepsholt - Utarp Schweindorf 13:1 (4,147/ 5,057/ -1,021/ 2,053): Wilfried Müller, Mannschaftskapitän der Reepsholter, vermeldete einen Arbeitssieg. Utarp musste in viele Werfer ersetzen, konnte aber den Wettkampf bis zur Wende offen recht gestalten. Dann zeigten die Reepsholter mit der Holzkugel, wozu man in der Lage ist. Die zwei Detailsiege mit je fünf Wurf waren deutlich. Nur mit der roten Kugel sah man bis zum Wettkampfe einen offenen Schlagabtausch, wobei Utarp in Gummi eins ein Achtungserfolg gelang. Upgant-Schott - Westeraccum 2:13 (2,066/ -3,077/ -6,006/ -3,129): Der Mannschaftskapitän Ludwig Rosenberg aus Upgant-Schott begann seine Berichterstattung mit den Worten: „Es war noch nie so leicht gegen Accum zu gewinnen, wie heute.“ Aber seine Schottjer fanden nie zur Normalform und verbuchte nur in Holz I einen Detailsieg verbuchen. Ansonsten spielte der Tabellenzweite aus Accum routiniert. Mit diesem glanzlosen aber wichtigen Sieg festigt man Tabellenplatz zwei. Pfalzdorf - Schirumer Leegmoor 9:0 (6,021/ 1,032/ -1,112/ 2,018): Der Tabellendritte aus Pfalzdorf musste im Auricher Kreisduell mächtig ackern, um den Gesamtsieg zu sichern. Schirumer Leegmoor versteckte sich zu keiner Zeit auf dem Pfalzdorfer Geläuf. Mannschaftsführer Dieter Henkel lobte die eigene Holz I-Mannschaft: „Diese Gruppe hat gezeigt, was in ihr steckt“. Besonders stellte er den Werfer Stefan Eisenhauer heraus, der an diesem Spieltag über sich hinaus wuchs. Im Pfalzdorfer Lager hofft man, dass man diese Form kompensieren kann, um sie am nächsten Wochenende in Westeraccum wieder abzurufen.